Gender-Revolution will biologische Abstammung abschaffen Als eMail am 28.04.2020 von Aktion Kinder in Gefahr erhalten.

Zur Entstehung eines Kindes sind ein Mann und eine Frau notwendig. Das bedeutet: Jeder Mensch stammt von einem Vater und einer Mutter ab. Doch Gender-Ideologen empfinden diese Gesetzmäßigkeit der Natur als "diskriminierend" und wollen sie deshalb abschaffen! Die LSBTIQ-Lobby will das Abstammungsrecht ändern, so dass ein Kind wundersamerweise zwei Väter oder Mütter haben kann. Wir müssen dagegenhalten.

Der "Lesben und Schwulen Verband Deutschland" hat die Petition "Gleiche Rechte für Regenbogenfamilien" gestartet (unter Regenbogenfamilien meinen sie Familien mit zwei Müttern oder zwei Vätern).

Auf diesem Wege soll per Gesetz die abstruse Gender-Ideologie Biologie und Vernunft ersetzen.

Wir haben es mit einem mehrfachen Angriff zu tun:

- Es handelt sich um einen Angriff auf die Kinder (die ein Recht haben, zu erfahren, von wem sie wirklich abstammen)
- gegen die Familie (die nur aus einem Vater und einer Mutter existieren kann)
- und an die Vernunft (weil man nur von einem Vater und einer Mutter abstammen kann, und nicht von zwei Männern oder Frauen) müssen wir Widerstand leisten.

Die Gender-Lobby wird nicht ruhen, solange Gender in Deutschland nicht zur offiziellen Staatsdoktrin erhoben wird. Wir müssen heute Widerstand leisten!

In Deutschland sehen wir eine äußerst besorgniserregende Entwicklung: Man versucht zunehmend, das Recht der Gender-Ideologie anzupassen. Auf diese Weise werden Gesetze Opfer von Willkür und der Lobbyarbeit von gut organisierten Minderheiten, wie etwa der LSBTIQ-Lobby.

Das Ergebnis:

- Die Ehe von Mann und Frau wurde (im Gesetz) abgeschafft und willkürlich durch eine Pseudo-"Ehe für alle" ersetzt, als ob sich der Gesetzgeber beliebig über die Natur hinwegsetzen darf.
- In Schulen wird Akzeptanz von sexuellen Präferenzen verlangt, wodurch man sich über Religions- und Meinungsfreiheit (und Vernunft)

hinwegsetzt: Man kann von niemandem verlangen, dass er die Existenz einer Vielzahl sexueller Orientierungen akzeptiert.

• Nun will man so tun, als ob ein Mensch von zwei Müttern abstammen könnte, was biologisch unmöglich ist: Biologie wird durch Ideologie ersetzt.

Es ist völlig klar:

Die Gender-Ideologie ist dermaßen unvernünftig, dass sie nur von "oben nach unten" der Gesellschaft aufoktroyiert werden kann.

Die Durchsetzung der Gender-Ideologie folgt einem puren Machtwillen und nicht die Liebe zur Wahrheit und der Gerechtigkeit. Die ersten Opfer dieser Ideologie sind die Kinder und die Ehe. Leisten wir Widerstand gegen diese Revolution.

Bitte verbreiten Sie diese neue Kampagne unserer Aktion "Kinder in Gefahr" unter Verwandten, Freunde und Bekannten. Bilden wir einen starken Widerstand gegen die Gender-Revolution.

Investieren wir in die Zukunft unserer Kinder und unserer Familien.

Unterstützen Sie bitte unsere neue Petition "Jeder Mensch stammt von einem Vater und einer Mutter ab" mit Ihrer Unterschrift.

Zur Petition

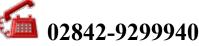
Weitere Petitionen von <u>Aktion Kinder in Gefahr</u> Helfen Sie uns bitte, diesen Widerstand zu vergrößern <u>mit Ihrer Spende</u>.

> Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen Mathias von Gersdorff



Verantwortlich für den Inhalt dieser Homepage ist: Bernd Amann, 47475 Kamp-Lintfort, Krokusweg 6

E-Mail: webmaster@jesus-christus-evangelium.de



(Letztes Update: 28.04.2020)